

lösten Gummi's entdecken. Das Gummi gleicht der Stärke dadurch, dass es von Borax-Auflösung coagulirt, und unterscheidet sich ebendadurch vom Pflanzenschleim, welcher nicht coagulirt. Ueberdies unterscheidet es sich durch die Reactionen mit mehreren Eisenoxydsalzen sowohl von jedem andern Gummi als auch vom Pflanzenschleim.

Nutzen: Das arabische Gummi dient in den Ländern, wo es gefunden wird als Nahrungsmittel für die Menschen. Wir benutzen es in der Medicin gleich andern schleimigen Substanzen als ein einhüllendes, besänftigendes, reizminderndes Mittel, bei Krankheiten der Lunge und Luftröhre, der Nieren und der Blase, beim Erbrechen und bei Koliken, Durchfällen u. s. w., ferner bei Vergiftungen durch scharfe Stoffe. Ebenfalls wird es als Zusatz zur Einhüllung scharfer Stoffe und zur Bildung von Emulsionen und Pillen benutzt. Aeusserlich dient das Pulver zum Bestreuen wunder Stellen, z. B. Brustwarzen u. s. w.

Erklärung der Kupfertafel 149. Ein blühender Zweig und ein Theil eines fruchttragenden in nat. Gr.: a) eine Blumenknospe, b) eine Blume, c) der Stempel, d) Staubgefässe, alles vergr., e) die geöffnete Hülse nat. Gr., f) ein Saamen mit seinem Saamenstrang vergr.

Acacia Ehrenbergiana.

Syst. sex. Polygamia Monoecia. — *Syst. nat.* Leguminosae Juss.

Char. gen. S. bei *Acacia tortilis*.

Char. speciei: Stacheln zu zweien, grade; Blätter zweimal paar-gefiedert; Fiedern ein Paar, jede aus 5—9 Paaren länglich-elliptischer Fiederchen bestehend, eine blattstielständige Drüse zwischen den Fiedern; Blüthenköpfe kugelig, gehäuft, blattachselständig; Hülsen zusammengedrückt, linienförmig, adrig-gestreift, verschieden gedreht-gebogen, kahl.

Synonyme: *Acacia Ehrenbergiana* Hayne u. der Schriftsteller. Deutsche: Ehrenberg's Gummi-Acacia. — Samle der Beduinen.

Vaterland: In der libyschen Wüste, so wie in den Wüsten von Nubien und Dongola. Blüht dort im April.

Beschreibung: Diese Acacie unterscheidet sich von der vorigen, mit welcher sie in Rücksicht der Frucht übereinstimmt dadurch, dass sie nur ein Strauch von 6—8 F. Höhe ist; durch ihre stets graden Stacheln, durch die einpaarigen Fiedern; durch die zwischen den Fiedern auf dem Blattstiel sitzende Drüse; durch die sehr stumpfen Kelchzähne; durch die mehr gelben Blumen.

Off. Gummi Mimosae s. G. arabicum wie bei *Ac. tortilis*.

Verwechslungen,

Chemische Beschaffenheit und

Nutzen, wie bei *Acacia tortilis*

Erklärung der Kupfertafel 149. a. oder 160. Ein blühender Zweig in nat. Gr.: a) eine Blumenknospe, b) eine Blume, c) Staubgefässe, d) der Stempel, e) der obere Theil desselben mit der Narbe, alles vergr.